



Das **Händel-Mozart-Stipendium** ermöglicht es jungen talentierten Musikerinnen und Musikern aus Mitteldeutschland, sich in einwöchigen Kursen der Austrian Master Classes auf Schloss Zell an der Pram in Österreich von international renommierten Professoren bzw. ausgewählte Dozentinnen und Dozenten aus dem Musikschul- und Universitätsbereich sowie dem internationalen Konzertleben ausbilden zu lassen.

Darüber hinaus wird gemeinsam musiziert, die Freizeit gestaltet und ein öffentliches Abschlusskonzert aufgeführt.

Impressum:
Herausgeber und V.i.s.d.P.:
Sven Frotscher
Maxim-Gorki-Str. 13
06114 Halle

In Zusammenarbeit mit:
Stadt Halle (Saale), Fachbereich Kultur
Hansering 20
06108 Halle (Saale)



HÄNDEL-MOZART JUGENDSTIPENDIUM 2025

hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT

Roland Schimek



SWH.
Stadtwerke
Halle

Häufig gestellte Fragen ...

Das 2002 von Sven Frotscher gegründete Händel-Mozart-Jugendstipendium wird jedes Jahr an talentierte junge Musiker:innen aus Mitteldeutschland vergeben, die damit an den Austrian Master Classes teilnehmen können.

Wer darf sich bewerben?

Die Bewerber:innen im Alter von 5 bis 25 Jahren sollen in Mitteldeutschland ihre Wohnadresse haben (Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen, Ausnahmen bestimmen die Mäzene).

Bis wann muss ich mich bewerben?

Bewerbungsende ist der **31. Januar 2025**.

Muss ich vorspielen?

Vor der Vergabe musst du nicht vorspielen. Es wird von den Stipendiat:innen erwartet, dass sie zum Vergabekonzert ein Stück mit Bezug zu G. F. Händel spielen. Es kann ein Stück von Händel sein oder eine Variation sein. Die Stipendiat:innen können auch ein einfaches Stück von Händel spielen und zusätzlich ein Stück, das ihr Können demonstriert.

Video

Für ein Präsentationsvideo wird ein kurzer Clip von den Stipendiat:innen erwünscht bzw. ein Video aus dem Vergabekonzert verwendet.

Welche Instrumente sind zugelassen?

Klavier, Violine, Cello, Gesang, Querflöte
(nur Kurse, die in Zell an der Pram angeboten werden!)

Was gehört zur Bewerbung und wo schicke ich sie hin?

Bitte benutze das Bewerberformular auf den Webseiten www.haendel-mozart-jugendstipendium.com/ und schicke die Bewerbung per E-Mail an den Fachbereich Kultur der Stadt Halle (Saale): kultur@halle.de

Wichtig sind: Bewerbungsfomular
Befürwortung der Musiklehrer:in
(nur bei der erstmaligen Bewerbung!)
Leistungsbelege – max. der letzten 3 Jahre

Was sind die Auswahlkriterien?

1. Leistung (hohe Qualität)
2. Botschafterfunktion (würdiges Auftreten).
3. Soziale Befähigung oder Umstände (bei gleicher Leistung Bevorzugung damit einher gehender sozialer Fähigkeiten oder Umstände wie zum Beispiel mehrere Geschwister, die ein Musikinstrument spielen oder verantwortungsvolle Aktivitäten im Orchester).

Wer wählt mich aus?

Die Auswahl erfolgt durch eine hochkarätige Jury, zu der sowohl die Mäzene als auch die Landesmusikräte und der MDR Klassik zählen.

Wie viele Stipendien gibt es?

In diesem Jahr werden voraussichtlich 3 Stipendien vergeben.

Was kostet so ein Stipendium?

Der Wert des Stipendiums beträgt über 1.600 Euro.

Was beinhaltet das Zusatz-Stipendium?

Die Stipendiat:innen erhalten eine Urkunde mit einem Gutschein für ein weiteres Stipendium in Höhe von 600 Euro – zahlbar in 50-Euro-pro-Monat-Raten – sofern die Stipendiat:innen eine Immatrikulationsbescheinigung einer Musikhochschule für ein 8-semesteriges Studium nachweisen können. Im Gegenzug verpflichten sie sich, in Absprache mit den Mäzenen maximal 2 Auftritte für die Mäzene zu absolvieren.

Was beinhaltet das Stipendium genau?

Das Stipendium beinhaltet das Recht, an einem Kurs der Austrian Master Classes in Zell an der Pram teilzunehmen. Dabei werden sowohl die Unterrichtskosten als auch die Unterkunftskosten übernommen. Es gibt außerdem einen Reisekostenzuschuss in Höhe von 50 Euro.

In Zell werden auch Zusatzstunden angeboten, werden die auch übernommen?

Nein, das Stipendium berechtigt nur zur Teilnahme eines Standardkurses der Austrian Master Classes. Du kannst aber die Möglichkeit der kostenlosen Hospitationen bei anderen Teilnehmern nutzen, um Dich fortzubilden.

Was passiert, wenn ich ausgewählt werde?

Das Vergabekonzert findet am **3. April 2025 um 17 Uhr im Händelhaus Halle** statt. Dort darfst du dein Können zeigen durch ein Vorspiel. Im Jahr nach Deiner Teilnahme solltest Du bereit sein, über Deine Erfahrungen im nächsten Vergabekonzert zu berichten.

Muss mein Lehrer/meine Lehrerin zum Vergabekonzert kommen?

Ja, Deine Lehrerin oder Dein Lehrer müssen Dich vorstellen, damit das Publikum einen Eindruck von Deinem Weg zum erfolgreichen Musiker bekommt. Deshalb sind die Kontaktdaten (Telefon und Email) Deiner Lehrerin oder Deines Lehrers wichtig. Diese Bitte entfällt bei Ausfall des Vergabekonzertes.

Was passiert nach dem Vergabekonzert?

Du bist dann schon bei den Austrian Master Classes gemeldet als Stipendiat:in. Du brauchst Dich also nur dort zu einem von Dir gewünschten Termin anzumelden und hinzufahren. Die Rechnung wird dann direkt zu den Mäzenen geschickt und Du hast damit nichts zu tun.

Wird meine E-Mail-Adresse gespeichert?

Deine E-Mail-Adresse wird nur für den Zweck des Händel-Mozart-Jugendstipendiums gespeichert und darf nicht anderweitig verwendet werden. In Folgejahren können ehemalige Bewerber und Bewerberinnen damit informiert werden, dass es einen neuen Zyklus gibt.

Was ist, wenn ich mich angemeldet habe, aber krank werde?

Nach Deiner Anmeldung gelten die AGB der Austrian Master Classes. Dorthin kannst Du dich wenden.

Gibt es Webseiten, wo ich mehr erfahren kann?

www.haendel-mozart-jugendstipendium.com/

www.haendel-mozart.halle.de

www.austrian-master-classes.com/de